Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

---

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 01.10.2026
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	20:07 Uhr
Ort, Raum:	Stadthalle, Wittastraße 5, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Lothar Seitz
Frau Michaela Birnbaum
Herr Sahin Cenik
Herr Volker Drewes
Herr Timo Kirsch
Frau Michaela Noll
Frau Amy Petzel
Herr René Petzold
Herr Uwe Seitz
Herr Karsten Vollmar
Herr Thomas Gerlach
Frau Barbara Meyer
Herr Dr. Frank Meyer
Frau Marlene Moehle Assi
Herr Jan-Ulrich Saal
Herr Thomas Schaffert
Frau Silvia Schoenemann
Herr Jonas Seitz
Herr Marcus Wyrwich
Herr Bernd Böhle
Herr Bernd Bürger
Herr Björn Diegel
Herr Rolf Malachowski
Frau Bianca Herrmann
Herr Klaus-Dieter Stahr-Zimmermann
Frau Christa von Baumbach
Frau Andrea Zietz
Herr Michael Barth
Herr Till Maybaum
Herr Jürgen Richter bis 19:40 Uhr (TOP 11)
Herr Christian Seelig
Herr Noah Seitz
Herr Hans Georg Vierheller
Herr Johannes Vierheller

vom Magistrat

Frau Anke Hofmann
Herr Gunter Grimm
Herr Thomas Daube
Herr Marc Eidam
Herr Günter Exner
Herr Kai Redanz
Herr Dirk Siebert
Frau Ayse Gül Tas-Dogan

Schriftführer/in

Herr Fabian Claus

Gäste

Herr Dr. Rolf Göbel	Verleihung Ehrenbezeichnung
Herr Gerhard Saukel	Verleihung Ehrenbezeichnung

von der Verwaltung

Herr Andreas Altmann
Herr Martin Bode
Herr Dirk Boländer
Herr Christian Helfrich
Herr Matthias Heyer
Herr Jerome Sauer
Herr Markus Heide
Frau Laura Hellwig
Frau Angelina Tejkl
Herr Johannes van Horrick

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Dr. Thomas Handke
Herr Werner Herbert
Herr Sebastian Liebau
Herr Frank Berg
Herr Paul Zschiesche

vom Magistrat

Frau Antje Fey-Spengler

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Feststellung der Tagesordnung

3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 20.08.2026

4. Fragestunde

5. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

6. Verleihung von Ehrenbezeichnungen

7. Statusberichte Investitionsprojekte Stand September 2026
0174/21

8. 3. Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2026 gemäß § 28 GemHVO
0182/21

9. Jahresabschluss des Abwasserbetriebs zum 31.12.2025
0152/21

10. Anpassung der Höhe der Einsatzentschädigung für gebührenpflichtige Feuerwehreinsätze und Brandsicherheitsdienste
0138/21

11. Grundstückstausch
0180/21

12. Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages
0177/21

13. Aufhebung der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet D "Nördlicher Stadtring" (Schilde-Park)
0178/21

14. Satzungsbeschluss für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. KA 4 „Oberer Dorngarten“
0179/21

15. Nachwahl eines Vertreters zur Verbandsversammlung des Abfallwirtschafts-Zweckverbandes Landkreis Hersfeld-Rotenburg
0181/21

16. Antrag der Stadtverordnetenfraktion DIE GRÜNEN betreffend Erstel-

lung eines Hitzeaktionsplans für die Stadt Bad Hersfeld
0142/21

17. Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend städtischer Schuldenstand zum Stichtag 01.10.2026
AF/0001/21

18. Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Bereitstellung von Sitzungsunterlagen im Bürgerinformationssystem
AF/0002/21

zu 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Seitz eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit sowie den ordentlichen Zugang der Ladung fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Stadtverordnetenvorsteher Seitz berichtet wie folgt aus der Sitzung des Ältestenrates:

- Die Tagesordnungspunkte 7, 9, 11, 13 und 14 werden ohne Aussprache abgehandelt.

zu 3 Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 20.08.2026

Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift ist somit festgestellt.

Beschluss:

zu 4 Fragestunde

Zum Top 4 liegen folgende Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung vor:

- SWIM-Programm (CDU)
- Wohnmobilstellplatz (FDP)

SWIM:
Herr Saal fragt nach dem Sachstand des eingereichten Förderantrages im Rahmen des SWIM-Programms. Bürgermeisterin Hofmann führt aus, dass die Bäderbetriebe

(Geschäftsführer Christian Scholz) hier federführend seien. Sie führt dennoch aus, dass sowohl ein Antrag nach dem Bundesprogramm sowie nach dem Landesprogramm SWIM-Plus gestellt worden sei. Zu beiden Programmen gab es noch keine offiziellen Rückmeldungen. Zum Bundesprogramm war der Presse zu entnehmen, dass die Stadt Bad Hersfeld dort keine Förderung erhalten werde. Im Oktober werde ein neuer Förderaufruf stattfinden.

Wohnmobilstellplatz:
Herr Böhle trägt folgende Anfrage vor:

Der neue Wohnmobilstellplatz an der Fulda stellt eine wichtige Ergänzung der touristischen Infrastruktur unserer Stadt dar. Die Anlage ist inzwischen weitgehend fertiggestellt, konnte jedoch bislang noch nicht eröffnet werden.

Vor diesem Hintergrund bitten wir den Magistrat im Rahmen der Fragestunde um Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum konnte der Wohnmobilstellplatz nicht wie geplant bis August eröffnet werden und wann ist mit der endgültigen Fertigstellung und Eröffnung zu rechnen?

2. Ist der Stadt durch die Verzögerung ein finanzieller Schaden entstanden und bestehen gegenüber beauftragten Unternehmen Ansprüche oder Vertragsstrafen?

3. Sind zur Eröffnung des neuen Wohnmobilstellplatzes Werbe- oder Marketingmaßnahmen geplant?

Bürgermeisterin Hofmann führt hierzu wie folgt aus:

- Die Infrastrukturleistungen konnten abgenommen werden
- Die Leistungen für trinkwassertechnische Einrichtungen konnten hingegen nicht abgenommen werden.
- Daher konnte keine Erlaubnis der Stadtwerke zum Betrieb des Platzes erreicht werden.
- Die ausführende Firma wurde durch die von der Stadt Bad Hersfeld beauftragte Firma zur Nachbesserung aufgefordert.
- Als neuer Termin zur Eröffnung wird die Woche vor dem Lullusfest bzw. die Lollswoche angestrebt. Voraussetzung sei die Durchführung der Nachbesserungsarbeiten sowie die Genehmigung durch die Stadtwerke Bad Hersfeld.
- Der Platz soll dann bis Mitte November geöffnet sein. Weiterhin liegt eine Anfrage einer Wohnmobilfirma (Jahresabschluss) für das 1. Adventswochenende vor.
- Die Inbetriebnahme des Platzes werde dann bei entsprechenden Portalen etc. veröffentlicht. Eine offizielle Eröffnung werde wahrscheinlich erst im Frühjahr 2027 stattfinden.

zu 5 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Keine Mitteilungen.

zu 6 Verleihung von Ehrenbezeichnungen

Bürgermeisterin Hofmann und Stadtverordnetenvorsteher Seitz sprechen Herrn Dr. Rolf Göbel und Herrn Gerhard Saukel im Namen der Stadt Bad Hersfeld Dank und Anerkennung für ihre geleistete Arbeit aus.

zu 7 Statusberichte Investitionsprojekte Stand September 2026 0174/21

Beschluss:
Von den Statusberichten zu Organisationsprojekten Stand September 2026 wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 8 3. Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2026 gemäß § 28 GemHVO 0182/21

Die Stadtverordneten Vollmar, Gerlach, Richter, Zietz, Böhle und Petzold beteiligen sich an einer Diskussion zur Finanzlage der Stadt Bad Hersfeld. Herr Richter kündigt hierbei einen Antrag seines Magistratsmitgliedes zur Einführung eines Controllings für die Bad Hersfelder Festspiele an.

Beschluss:
Der Bericht über die Haushaltsentwicklung zum 09.09.2026 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 9 Jahresabschluss des Abwasserbetriebs zum 31.12.2025 0152/21

Beschluss:

Dem Jahresabschluss und dem Jahresergebnis wird gemäß § 7 Abs. 3 Ziffer 5 und § 27 Eigenbetriebsgesetz zugestimmt.

Gemäß § 5 Ziffer 11 und § 27 Eigenbetriebsgesetz wird der Jahresabschluss zum 31.12.2025 festgestellt. Der Jahresgewinn 2025 wird in Höhe von 1.798.961,59 EUR der Rücklage zugeführt. Die Betriebsleitung wird entlastet.

einstimmig beschlossen

zu 10 Anpassung der Höhe der Einsatzentschädigung für gebührenpflichtige Feuerwehreinsätze und Brandsicherheitsdienste
0138/21

Die Stadtverordneten Vollmar, Jonas Seitz und Seelig befürworten ausdrücklich die geplante Anpassung. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Entschädigungen nur bei gebührenpflichtigen Einsätzen anfallen. Herr Vollmar regt in diesem Zusammenhang die Überarbeitung des Gebührenverzeichnisses (Stand: 04/2023) an.

Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Einsatzentschädigung, die im Rahmen der Abrechnung gebührenpflichtiger Feuerwehreinsätze sowie von Brandsicherheitsdiensten an die Feuerwehrvereine gezahlt wird, von derzeit 11,25 € je Stunde und eingesetzten Feuerwehrangehörigen auf 14,60 € je Stunde und eingesetzten Feuerwehrangehörigen anzuheben.

Die Neuregelung tritt zum 01. Januar 2027 in Kraft.

einstimmig beschlossen

zu 11 Grundstückstausch
0180/21

Beschluss:
Dem Grundstückstausch mit der Autobahn GmbH des Bundes wird zugestimmt. Die Verwaltung wird damit beauftragt, den Tausch umgehend auszuführen.

einstimmig beschlossen

zu 12 Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages
0177/21

Die Sitzung wird von 19:45 Uhr bis 19:50 Uhr für Beratungen im Ältestenrat unterbrochen.

Anschließend verkündigt Stadtverordnetenvorsteher Seitz folgende abgestimmte Beschlussergänzung:

Die in der Anlage genannten Rahmenbedingungen werden in den Vertrag aufgenommen.

Beschluss:
Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des im Sachverhalt dargestellten Verhandlungsergebnisses einen Erbbaurechtsvertrag über die dort bezeichnete Fläche mit dem dort genannten Erbbaurechtsnehmer abzuschließen.

Die in der Anlage genannten Rahmenbedingungen werden in den Vertrag aufgenommen.

einstimmig beschlossen in der geänderten Fassung

zu 13 Aufhebung der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet D "Nördlicher Stadtring" (Schilde-Park)
0178/21

Beschluss:
Die Aufhebungssatzung für das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet D wird beschlossen.

einstimmig beschlossen

zu 14 Satzungsbeschluss für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. KA 4 „Oberer Dorngarten“
0179/21

Beschluss:
1) Es wird beschlossen, die in den Anlagen befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren gem. § 3 Abs. 1 und 2 sowie § 4 Abs. 1 und 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen zur Kenntnis zu nehmen und die Abwägung zu beschließen.

2) Der Bebauungsplan Nr. KA 4 „Oberer Dorngarten“ 1. Änderung wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB in der vorliegenden Form als Satzung beschlossen.

einstimmig beschlossen

zu 15 Nachwahl eines Vertreters zur Verbandsversammlung des Abfallwirtschafts-Zweckverbandes Landkreis Hersfeld-Rotenburg
0181/21

Beschluss:
Herr Jonas Seitz wird als Vertreter in die Verbandsversammlung des Abfallwirtschafts-Zweckverbandes gewählt.

Herr Thomas Gerlach wird zum persönlichen Stellvertreter gewählt.

einstimmig beschlossen

zu 16 Antrag der Stadtverordnetenfraktion DIE GRÜNEN betreffend Erstellung eines Hitzeaktionsplans für die Stadt Bad Hersfeld
0142/21

Beschluss:
Der Magistrat der Kreisstadt Bad Hersfeld wird beauftragt, einen Hitzeaktionsplan mit kurz-, mittel und langfristige Maßnahmen zu erarbeiten. Dieser Aktionsplan soll konkrete und wirksame Maßnahmen zum Gesundheitsschutz der Bevölkerung und zur Mikroklimasteuerung der Stadt Bad Hersfeld enthalten und nach seiner Erstellung regelmäßig aktualisiert werden.
Ein erstes Grundgerüst des Hitzeaktionsplans soll vor der Haushaltsberatung für den Haushalt 2027 dem Haupt- und Finanzausschuss vorgelegt und auch den beiden anderen Ausschüssen zur Beratung vorgelegt werden.

einstimmig beschlossen

zu 17 Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend städtischer Schuldenstand zum Stichtag 01.10.2026
AF/0001/21

Beschluss:
verwiesen in Magistrat

zu 18 Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Bereitstellung von Sitzungsunterlagen im Bürgerinformationssystem
AF/0002/21

Beschluss:
verwiesen in Magistrat

gez. Lothar Seitz
Stadtverordnetenvorsteher

gez. Fabian Claus
Protokollführer